

INHALT

VORWORT.....	5
1 GEWINNSPIESENDUNGEN UND GEWINNSPIELE IM RUNDFUNK – RECHTLICHE GRUNDLAGEN UND RAHMENBEDINGUNGEN EINES ALTERNATIVEN ERLÖSMODELLS.....	9
1.1. Einführung.....	9
1.2. Gang der Arbeit.....	17
2 DIE MÖGLICHKEIT DER BINDUNG VON NICHTMITGLIEDERN DURCH SATZUNGEN AUTONOMER KÖRPERSCHAFTEN.....	19
2.1. Gesetzmäßigkeit der Verwaltung, Gewaltenteilung und exekutive Normsetzung	19
2.2. Die Wesentlichkeitstheorie des Bundesverfassungsgerichts	21
2.3. Anforderungen an untergesetzliche Regulierungsmaßnahmen.....	24
2.4. Zulässiger Umfang der Verleihung von Satzungsbefugnissen.....	29
2.4.1. Autonomie als Regelungsrecht	29
2.4.2. Funktionale Selbstverwaltung	31
2.5. Zwischenfazit	34
2.6. Besonderheiten der Regulierung im Bereich der Rundfunkfreiheit	35
2.6.1. Autonomiespielräume der Landesmedienanstalten	43
2.6.2. Organisation und Aufgaben der Landesmedienanstalten	44
2.6.3. Grundrechtsfähigkeit der Landesmedienanstalten	48
2.6.4. Fazit: Die Sonderstellung der Landesmedienanstalten und die Rechtfertigung von Autonomiebefugnissen.....	57
3 DIE REGULIERUNG VON GEWINNSPIESENDUNGEN UND GEWINNSPIELEN IM SINNE DES § 8A RSTV	63
3.1. Gewinnspiele im Sinne von § 8a RStV.....	65
3.1.1. Anwendungsbereich des Gewinnspielbegriffs.....	66
3.1.2. Der Gewinnspielbegriff des § 8a RStV	78
3.1.3. Zwischenfazit	81

3.2. Zivilrechtliche Ausgestaltung	81
3.2.1. Gestaltungsmöglichkeiten bei der Auslobung.....	92
3.2.2. Zivilrechtliche Grenzen bei der Durchführung	92
3.2.3. Ausschluss von Willkür und Nachprüfbarkeit	101
3.3. Zusammenfassung.....	104
3.4. Gewinnspiele als Programm	105
3.5. Sanktionsmöglichkeiten	111
3.5.1. Öffentliches Recht	111
3.5.2. Zivilrechtliche Verstöße.....	115
3.6. Die Gewinnspielsatzung der Landesmedienanstalten	118
3.6.1. Regelungssystematik.....	119
3.6.2. Rechtmäßigkeit der Gewinnspielsatzung, Urteil des BayVGH vom 28.10.2009.....	122
4 ECKPUNKTE UND ANFORDERUNGEN AN EINE NEUREGELUNG	131
5 FAZIT	133
6 ZUSAMMENFASSUNG	135
LITERATURVERZEICHNIS	137
SATZUNG DER LANDESMEDIENANSTALTEN ÜBER GEWINNSPIELENDEUNGEN UND GEWINNSPIEL (GEWINNSPIELSATZUNG – GWS) VOM 17. DEZEMBER 2008 (BAYERISCHER STAATSANZEIGER NR. 1)	153